

## **Hausierhandel, Wanderlager, Wanderauktionen, Detailreisende**

Hausierhandel, Wanderlager, Wanderauktionen, Detailreisende.

A. Anträge, Resolutionen, Petitionen.

1. Antrag Malkewitz, Pauli (Hagenow), Nehbel: Der Reichstag wolle beschließen: Die verbündeten Regierungen zu ersuchen, dem Reichstag baldtunlichst einen Gesetzentwurf vorlegen zu wollen, in dem der § 56 c der Reichsgewerbeordnung durch eine Bestimmung ergänzt wird, wonach:

a) für den Betrieb eines Wanderlagers eine besondere Erlaubnis erforderlich ist, die von dem Nachweis eines vorhandenen Bedürfnisses abhängig zu machen ist, und die Landesregierungen verpflichtet sind, den Betrieb eines Wanderlagers über die Dauer von 14 Tagen nicht zuzulassen,

b) die Altersgrenze für Bezug des Wandergewerbescheins von 25 auf 45 Jahre heraufgesetzt wird (§ 57 a der R.G.O.): Bd. 298 Nr. 30Ihre Unterschriften unter dem Antrag Nr. 30 zogen zurück die Abgeordneten Arnstadt, Gans Edler Herr zu Putlitz und Vogt (Crailsheim), vgl. Tagesordnung für die 7. Plenarsitzung vom 16. 2. 1912.).

Ihre Unterschriften unter dem Antrag Nr. 30 zogen zurück die Abgeordneten Arnstadt, Gans Edler Herr zu Putlitz und Vogt (Crailsheim), vgl. Tagesordnung für die 7. Plenarsitzung vom 16. 2. 1912.

Bd. 283, 18. Sitz. S. 414A.

Unerledigt.

2. AnträgeDr. Schaedler u. Gen., Bd. 298 Nr. 13 unter Ziffer I 4 und Bd. 298 Nr. 23 unter Ziffer I 1, siehe Handwerk unter A a und Handelsgewerbe unter 1 a.

3. Antrag und ResolutionDr. Werner (Gießen), Rupp (Marburg), u. Gen., Bd. 298 Nr. 127 und Bd. 300 Nr. 638, siehe Handwerk unter A b und k.

4. ResolutionDr. Schaedler u. Gen. zum Etat für das Reichsamt des Innern für 1912: Den Herrn Reichskanzler zu ersuchen:

I. Vereinbarungen der einzelnen Bundesstaaten zwecks Herbeiführung einer gleichmäßigen scharfen Handhabung der Bestimmungen in § 57 Ziffer 3 bis 4 der Reichsgewerbeordnung in die Wege zu leiten;

II. die erforderlichen Maßnahmen zu treffen, durch welche

1. der Betrieb des Hausierhandels durch Ausländer möglichst eingeschränkt,

insbesondere die Vorschrift in Ziffer 7 der Bundesratsbekanntmachung vom 27. November 1896 aufgehoben wird;

2. die Lohnhausiererei (Hausieren für fremde Arbeitgeber) verboten wird;

3. die Verwendung von Kindern beim Hausierhandel mehr eingeschränkt, insbesondere die in § 62 Ziffer 3 der Reichsgewerbeordnung festgesetzte Altersstufe von 14 Jahren auf wenigstens 16 Jahre heraufgesetzt wird;

4. die Mitführung von Personen anderen Geschlechts mit Ausnahme der Ehegatten und nächsten Verwandten des Hausierers verboten wird: Bd. 298 Nr. 239.

Bd. 285, 69. Sitz. S. 2289D (von der Tagesordnung abgesetzt).

Bd. 287, 95. Sitz. S. 3131B.

Angenommen.

5. Resolution Brandys (Oppeln) u. Gen. zum Etat für das Reichsamt des Innern für 1912: Den Herrn Reichskanzler um Maßnahmen zu ersuchen, die den Hausierhandel durch Ausländer möglichst einschränken: Bd. 298 Nr. 258.

Bd. 285, 69. Sitz. S. 2289D (von der Tagesordnung abgesetzt).

Bd. 287, 95. Sitz. S. 3131D.

Angenommen.

6. Petitionen, betreffend Einschränkung bezw. Verbot der Wanderlager und Kunstauktionen. 65. Bericht der Petitionskommission: Bd. 301 Nr. 801. — Berichterstatter: Abgeordneter Irl (Erding):

Bd. 288, 126. Sitz. S. 4293A.

Ueberweisung als Material.

7. Petitionen, betreffend den Wandergewerbebetrieb. 93. Bericht der Petitionskommission: Bd. 301 Nr. 843. — Berichterstatter: Abgeordneter Irl (Erding).

Bd. 291, 189. Sitz. S. 6482D.

Ueberweisung als Material.

8. Gesetzentwurf, betreffend Aenderung der §§ 56, 56 c Gewerbeordnung, siehe nachstehend unter C.

9. Petitionen des Bundes der Handwerker, betreffend Umsatzsteuer für Detailgeschäfte. 180. Bericht der Petitionskommission: Bd. 304 Nr. 1464. — Berichterstatter: Abgeordneter Irl (Erding).

Antrag der Kommission auf Ueberweisung zur Kenntnisnahme.

Antrag Albrecht u. Gen., Bd. 304 Nr. 1490 unter 6, auf Uebergang zur Tagesordnung.

Unerledigt.

B. Einzelnes. — Siehe auch nachstehend unter C 2.

1. Hausierhandel.

Bedeutung im allgemeinen, Interessen des Mittelstandes, des Kleingewerbes, der Konsumenten; solider und unsolider Hausierhandel, Einschränkungen im allgemeinen:

Bd. 291, 176. Sitz. S. 6027A, Bd. 291, 176. Sitz. S. 6028C, Bd. 291, 176. Sitz. S. 6031A, Bd. 291, 176. Sitz. S. 6032C, Bd. 291, 176. Sitz. S. 6034D ff., Bd. 291, 176. Sitz. S. 6037B.

Bd. 291, 178. Sitz. S. 6078B, Bd. 291, 178. Sitz. S. 6079B ff., Bd. 291, 178. Sitz. S. 6080C, Bd. 291, 178. Sitz. S. 6080D ff., Bd. 291, 178. Sitz. S. 6082C, Bd. 291, 178. Sitz. S. 6083D ff., Bd. 291, 178. Sitz. S. 6086A, Bd. 291, 178. Sitz. S. 6087C, Bd. 291, 178. Sitz. S. 6088D, Bd. 291, 178. Sitz. S. 6089D, Bd. 291, 178. Sitz. S. 6090D ff., Bd. 291, 178. Sitz. S. 6093B.

Bd. 291, 189. Sitz. S. 6483B ff.

Strengere Durchführung polizeilicher und sanitärer Bestimmungen gegen die Hausierer, Anwendung des Gesetzes über den unlauteren Wettbewerb: Bd. 283, 19. Sitz. S. 461A.

Einschränkung des Hausierhandels, Versagung des Wandergewerbescheines, Regelung nach der Bedürfnisfrage, Erhöhung der Altersgrenze:

Bd. 283, 18. Sitz. S. 414D.

Bd. 283, 19. Sitz. S. 460A ff.

Einschränkung des Hausierhandels, Prinzip der Gewerbefreiheit, Verausgabung von Wandergewerbescheinen: Bd. 291, 178. Sitz. S. 6084A, Bd. 291, 178. Sitz. S. 6084C ff.

Besteuerung der Hausierer: Bd. 291, 189. Sitz. S. 6484A.

Lohnhausiererei, Verbot, Einschränkung:

Bd. 283, 19. Sitz. S. 460B.

Bd. 291, 176. Sitz. S. 6028D.

Bd. 291, 178. Sitz. S. 6088C, Bd. 291, 178. Sitz. S. 6091B.

Verwendung von Jugendlichen, Kindern beim Hausieren, Mitführung von fremden Personen usw., möglichste Einschränkung bzw. Verbot:

Bd. 283, 19. Sitz. S. 460D.

Bd. 291, 176. Sitz. S. 6029A.

Bd. 291, 178. Sitz. S. 6088D.

H. durch Ausländer, möglichste Einschränkung bzw. Verbot der Zulassung ausländischer Hausierer:

Bd. 283, 17. Sitz. S. 386D.

Bd. 283, 19. Sitz. S. 460C.

Bd. 284, 29. Sitz. S. 767D ff.

Bd. 291, 176. Sitz. S. 6028D, Bd. 291, 176. Sitz. S. 6032A, Bd. 291, 176. Sitz. S. 6035A.

Bd. 291, 178. Sitz. S. 6084B, Bd. 291, 178. Sitz. S. 6087D ff. (Verhältnisse im Kreise Offenbach).

Bd. 291, 189. Sitz. S. 6483D.

Schutz deutscher Hausierer im Auslande: Bd. 291, 178. Sitz. S. 6084B.

2. Wanderlager, Erhebungen des Bundesrats, Zunahme der Zahl; Zulassung nur, wo ein Bedürfnis vorliegt; Besteuerung:

Bd. 283, 17. Sitz. S. 386C.

Bd. 283, 18. Sitz. S. 414A ff.

Bd. 283, 19. Sitz. S. 441B, Bd. 283, 19. Sitz. S. 462A.

Bd. 283, 20. Sitz. S. 478B.

Bd. 283, 21. Sitz. S. 508C ff. (Verbot für Ortschaften bis zu 30000 Seelen), Bd. 283, 21. Sitz. S. 522A.

Bd. 286, 90. Sitz. S. 2937D.

Bd. 286, 91. Sitz. S. 2981A, Bd. 286, 91. Sitz. S. 2990D.

Bd. 287, 92. Sitz. S. 3026D (Gesetzentwurf).

Wanderlager, Siehe auch nachstehend unter C 2 m.

3. Detailreisen, Schäden, gesetzliche Bekämpfung: Bd. 286, 91. Sitz. S. 2981A.

Detailreisen, Legitimationskarten, siehe Handelsgewerbe unter 4.

C.

1. Entwurf eines Gesetzes, betreffend Aenderung der §§ 56, 56 c der Gewerbeordnung (Hausierhandel mit Bernstein, Pfandscheinen usw.): Bd. 303. Nr. 1179.

Erste Beratung:

Bd. 291, 176. Sitz. S. 6026C.

Bd. 291, 178. Sitz. S. 6078B.

Der 22. Kommission überwiesen, hier unerledigt.

Aufzeichnung über das Recht der Wanderlager: Drucks. Nr. 9 der 22. Kommission.

Statistisches Material über die Gewinnung des Bernsteins: Drucks. Nr. 10 der 22. Kommission.

2. Aus der Beratung des vorstehenden Gesetzes.

a) Hausierhandel mit Bernstein, Verbot:

Bd. 291, 176. Sitz. S. 6027A., Bd. 291, 176. Sitz. S. 6029D.

Bd. 291, 178. Sitz. S. 6090D.

b) Verbot des Feilhaltens von Gegenständen, die zur Verhütung der Empfängnis dienen; Frage der Regelung des Kinderzuwachses bezw. Zweikindersystems usw.:

Bd. 287, 99. Sitz. S. 3328B, Bd. 287, 99. Sitz. S. 3330C.

Bd. 291, 176. Sitz. S. 6027D ff., Bd. 291, 176. Sitz. S. 6030A, Bd. 291, 176. Sitz. S. 6031B, Bd. 291, 176. Sitz. S. 6032D, Bd. 291, 176. Sitz. S. 6035C ff.

Bd. 291, 178. Sitz. S. 6078C ff.; Bd. 291, 178. Sitz. S. 6086C, Bd. 291, 178. Sitz. S. 6090D.

Bd. 292, 210. Sitz. S. 7175C.

Bd. 293, 216. Sitz. S. 7427B.

Verbot des Feilhaltens von Gegenständen, Siehe auch Bevölkerung.

c) H. mit Flaschenbier, Margarine usw., Verbot: Bd. 291, 176. Sitz. S. 6031B, Bd. 291, 176. Sitz. S. 6037B.

d) Hausierhandel mit Kleiderstoffen, Verbot:

Bd. 291, 178. Sitz. S. 6089A.

Bd. 291, 189. Sitz. S. 6483C.

e) Hausier- und Markthandel mit Obstbäumen: Bd. 291, 178 Sitz. S. 6089A.

f) H. mit Pfandscheinen, Verbot: Bd. 291, 176. Sitz. S. 6029D, Bd. 291, 176. Sitz. S. 6031B, Bd. 291, 176. Sitz. S. 6035A.

g) H. mit Sämereien, Gemüse- und Blumensamen, Verbot bzw. Einschränkung:

Bd. 291, 176. Sitz. S. 6031A, Bd. 291, 176. Sitz. S. 6033A ff. (Interessen württembergischer Gemeinden), Bd. 291, 176. Sitz. S. 6035B (Regierungsbezirk Liegnitz).

Bd. 291, 178. Sitz. S. 6079D, Bd. 291, 178. Sitz. S. 6091D.

H. mit Sämereien, Zulassung des Handels mit Sämereien nur in verschlossener Aufmachung: Bd. 291, 176. Sitz. S. 6033D.

h) H. mit Schundliteratur, unsittlichen Postkarten usw.:

Bd. 291, 176. Sitz. S. 6029D.

Bd. 291, 178. Sitz. S. 6079D, Bd. 291, 178. Sitz. S. 6086C.

i) H. mit Taschenuhren und Uhren im allgemeinen, auf Märkten und Messen, Verbot:

Bd. 291, 176. Sitz. S. 6037C.

Bd. 291, 189. Sitz. S. 6483C.

k) Erhaltung des Kunst- und Antiquitätenhandels: Bd. 291, 178. Sitz. S. 6092B.

l) Fingierte Sendungen, Verbot: Bd. 291, 176. Sitz. S. 6030B, Bd. 291, 176. Sitz. S. 6031C.

m) Wanderlager, Schäden, Betrieb nur mit Erlaubnis der zuständigen Behörde, Bedürfnisfrage:

Bd. 291, 176. Sitz. S. 6026D, Bd. 291, 176. Sitz. S. 6030A, Bd. 291, 176. Sitz. S. 6031C ff., Bd. 291, 176. Sitz. S. 6034A, Bd. 291, 176. Sitz. S. 6037C ff.

Bd. 291, 178. Sitz. S. 6081B ff., Bd. 291, 178. Sitz. S. 6085B, Bd. 291, 178. Sitz. S. 6089B, Bd. 291, 178. Sitz. S. 6091D.

Bd. 291, 189. Sitz. S. 6483A ff.

Wanderlager, Siehe auch vorstehend B 2.

---

© BSB München 2024

---